

GETREIDESCHAUGARTEN

Vom Urgetreide zum modernen Getreide und zurück

Das Getreide ist eines der wertvollsten Grundnahrungsmittel für den Menschen. In jüngster Zeit nimmt die Nachfrage nach lange unbeachtetem Urgetreide stark zu, denn die kostbaren Vorgänger des heutigen Getreides sind nährstoffreich, anspruchslos, bei extensivem Anbau widerstandsfähiger und gedeihen auch auf kargen und nährstoffarmen Böden. Es werden deshalb kaum Mineraldünger (im Volksmund „Kunstdünger“) und Pflanzenschutzmittel verwendet, eine intensive Bodennutzung entfällt und es wird außerdem ein Beitrag für mehr Artenvielfalt auf den Feldern geleistet.

Dieser Schaugarten enthält Urgetreidesorten und Sorten von modernem Getreide bis hin zu Pseudogetreide (Körnerfrüchte, die eine ähnliche Verwendung finden wie Getreide, aber nicht zu den Süßgräsern gehören).

Warum wieder Urgetreide?

Ständige Weiterentwicklungen der alten Getreidesorten und neue Anbau- und Bewirtschaftungsmethoden führten zu modernen Sorten mit größeren Erträgen und einfacherer Verarbeitung. Trotzdem nimmt die Nachfrage nach Urgetreide-Produkten enorm zu.

Das sind die Gründe dafür:

- Rückbesinnung der Verbraucher auf Naturnähe, Authentizität, Genuss und Tradition.
- Alte Sorten sind bei wenig Düngung widerstandsfähiger und für den ökologischen Landbau gut geeignet.

